

Schriftliche Anfrage



vom 13. November 2013
16.12.40

CVP-Fraktion **betreffend Einrichtung eines "Family App"**

Wortlaut der Anfrage

Zum Start des Studienjahres 2013/14 lancierte die Stadt Wädenswil zusammen mit Experten der ZHAW einen App für Smartphones. Sowohl die Bevölkerung als auch auswärtige Benutzer der zahlreichen ortsansässigen Bildungs- und Forschungsinstitute profitieren von dieser Neuerung: Alle Interessierte können mit elektronischer Unterstützung Wädenswil entdecken oder sich rasch und unkompliziert über Freizeitangebote, Veranstaltungen, Bildung und Forschung oder studentisches Wohnen orientieren.

Die CVP-Fraktion findet das neue App praktisch und hilfreich, denn es nimmt viele Themen auf, die für Wädenswil als Bildungs- und Forschungsstadt wichtig sind. Trotz aller Freude über die innovative elektronische Unterstützung vermissen wir auf der Nutzeroberfläche ein Piktogramm für Familien. Mit einer Erweiterung der heutigen Anwendung durch ein „Family App“ möchten wir raschen Zugang ermöglichen zu bestehenden Angeboten und Hilfestellungen, die speziell für Familien, Kinder, Jugendliche und Seniorinnen und Senioren interessant sind.

Die CVP-Fraktion erklärt sich bereit, Informationen und Daten über solche Angebote zusammenzutragen, damit sie der breiten Bevölkerung in Erweiterung zum heutigen App zugänglich gemacht werden können. Die Fraktion bittet deshalb um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Mit welchem Aufwand ist zu rechnen, das heutige App wie angeregt zu ergänzen?
2. Ist der Stadtrat bereit, auf das Angebot der CVP-Fraktion einzugehen, indem er die von ihr zusammenzutragenden Informationen kritisch sichtet und die heutige Anwendung durch ein zusätzliches Symbol „Familie“ ergänzt?
3. Wie lange müsste für die Realisierung einer solchen Ergänzung gerechnet werden?
4. Wie ist die regelmässige Aktualisierung des Apps organisiert?

Antwort des Stadtrats

Vorbemerkungen:

Der Stadtrat freut sich, dass die App offensichtlich auf Interesse stösst und zwar sowohl bei der ortsansässigen Bevölkerung wie auch bei Gästen in Wädenswil, zum Beispiel den Studierenden an der ZHAW. Gemäss Statistik wurde die App bis anfangs Mai ca. 900 Mal installiert.

Frage 1: Mit welchem Aufwand ist zu rechnen, das heutige App wie angeregt zu ergänzen?

Antwort: Gemäss Erfahrungswerten ist auch bei kleineren Anpassungen mit Kosten zwischen CHF 10'000.- und CHF 20'000.- zu rechnen. Wichtige Faktoren sind der Aufwand für die Programmierung sowie für die Bereitstellung der Basisdaten. Hier können die Fragesteller einen Beitrag leisten. Der genaue Kostenumfang hängt wesentlich davon ab, wie das Projekt definiert wird.

Frage 2: Ist der Stadtrat bereit, auf das Angebot der CVP-Fraktion einzugehen, indem er die von ihr zusammenzutragenden Informationen kritisch sichtet und die heutige Anwendung durch ein zusätzliches Symbol „Familie“ ergänzt?

Antwort: Grundsätzlich ist der Stadtrat der Ansicht, dass die App bereits heute zahlreiche Informationen enthält, die auch für Familien von Interesse sind. Im Bereich „Freizeit“ gibt es auch eine Unterkategorie „Familie/Jugend“.

Der Stadtrat sieht aber Möglichkeiten, auf einfachem Weg die Informationen für Familien zu ergänzen. In nächster Zeit werden ohnehin technische Anpassungen notwendig sein. Daher ist der Stadtrat bereit, das Anliegen zu prüfen. In einem ersten Schritt sollen zusätzliche Informationen, die bereits bestehen, auch via App zugänglich gemacht werden. So existiert auf der Homepage der Stadt Wädenswil ein Verzeichnis über alle Spielplätze.

Frage 3: Wie lange müsste für die Realisierung einer solchen Ergänzung gerechnet werden?

Antwort: Ein halbes Jahr ab Kickoff.

Frage 4: Wie ist die regelmässige Aktualisierung des Apps organisiert?

Antwort: Die App nutzt in erster Linie Informationen aus bereits bestehenden Datenquellen – zum Beispiel der Homepage der Stadt Wädenswil oder der ZHAW. Hierfür wurden Schnittstellen eingerichtet. Eine neue/aktualisierte Information auf einer Homepage wird beim nächsten Abgleich auch auf der App sichtbar. Das bedeutet letztlich, dass die Homepage-Verantwortlichen der beteiligten Organisationen auch die Informationen der App unterhalten.

Der Bereich „Wädi entdecken“ ist manuell zu bearbeiten. Diese Arbeiten werden von der Abteilung Präsidiales vorgenommen.

16. Juni 2014

Stadtrat Wädenswil

Philipp Kutter, Stadtpräsident

Heinz Kundert, Stadtschreiber